

**M2a “...we leave the city behind...”:
Kits Beach Soundwalk for spoken voice and 2-channel audio
von Hildegard Westerkamp**



(Abbildung: A view of Westend and Stanley Park from Kitsilano Beach, Vancouver,
Urheber: Taz, <https://www.flickr.com/photos/17879025@N00/81385652>, cc-by-2.0)

Das Stück *Kits Beach Soundwalk for spoken voice and 2-channel audio* entstand im Jahre 1989. Die 1946 in Osnabrück geborene und seit 1968 in Kanada lebende Klangkünstlerin Hildegard Westerkamp erweitert dabei ein Konzept, das sie seit den späten 1970er-Jahren im Rahmen einer für das Vancouver Co-operative Radio moderierten Sendereihe mit dem Titel *Soundwalking* erprobt hatte: Westerkamp fing darin Klangatmosphären verschiedener Orte in Vancouver und Umgebung ein und verband diese Soundscapes mit eigenen Erläuterungen und Gedanken. Später veröffentlichte sie das Stück als selbstständiges Werk auf einer CD.

Zu dem im Werktitel erwähnten Strand schreibt Westerkamp:

„Der Kitsilano Beach – umgangssprachlich Kits Beach genannt und ursprünglich bezeichnet nach *Ḫats'alanexw* (Khahtsahlano), dem Häuptling der Squamish First Nations – liegt im Herzen von Vancouver.

Im Sommer ist dies einer der meistbesuchten Strände Vancouvers, vollgepackt mit Sonnenanbetern. Zu der Zeit, als das Stück entstand, in den späten 80er Jahren, war er auch mit Musik aus vielen Ghetto Blastern gefüllt, in der Tat Lichtjahre entfernt von der Stille, die die Ureinwohner hier vor nicht allzu langer Zeit erlebten.

Die Originalaufnahme, auf der dieses Stück basiert, wurde an einem ruhigen Wintermorgen gemacht, als das leise Plätschern des Wassers und die feinen Geräusche von Seepocken beim Fressen vor der akustischen Kulisse der pulsierenden Stadt zu hören waren.“

Hört Euch *Kits Beach Soundwalk* vollständig an und tauscht Euch anschließend im Kursplenum über Eure Eindrücke und Fragen bezüglich des Stückes aus. Berücksichtigt dabei insbesondere

- die zeitliche Entwicklung der Soundscape sowie
- Zusammenhänge zwischen der Soundscape und dem gesprochenen Text.